



Bundesministerium
für Verkehr,
Innovation und Technologie

An die
Präsidentin des Nationalrates
Doris Bures
Parlament
1017 Wien

GZ. BMVIT-9.000/0030-I/PR3/2016
DVR:0000175

Wien, am 7. Juni 2016

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Der Abgeordnete zum Nationalrat Alm und KollegInnen haben am 7. April 2016 unter der **Nr. 8898/J** an meinen Amtsvorgänger Mag. Gerald Klug eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend der Höhe der Ausgaben für Social Media Aktivitäten gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 und 2:

- *Welche Social Media Kanäle werden von Ihrem Ministerium genutzt? Bitte um eine genaue Auflistung aller verwendeten Social Media Kanäle und deren Accounts, bzw. Profile – unterteilt in personenbezogenen und institutionelle Accounts/Profile.*
- *Nutzen die Ihrem Ministerium zugeordneten Dienststellen Social Media? Bitte um eine genaue Auflistung aller der Ihrem Ministerium zugeordneten Dienststellen verwendeten Social Media Kanäle und deren Accounts, bzw. Profile.*

Seitens des Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie wird der Twitteraccount der bmvit Infothek: https://twitter.com/bmvit_infothek genutzt.

Weiters wird Youtube als Archiv seitens der Zentraleitung des bmvit und des Österreichischen Patentamtes genutzt.

via donau – Österreichische Wasserstraßen GmbH:

Facebook: <https://www.facebook.com/viadonau>

LinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/via-donau>

Twitter: https://twitter.com/via_donau

Youtube: <https://www.youtube.com/user/ViaDonau>

Zu den Fragen 3 bis 5:

- *Wie viele MitarbeiterInnen in Ihrem Ministerium sind in welchem Ausmaß mit den Agenden der Öffentlichkeitsarbeit im Bereich Social Media befasst?*
- *Wie hoch war das Budget Ihres Ministeriums für alle Social Media Aktivitäten für das Jahr 2015? Bitte um eine Auflistung nach Jahr und Art des Social Media-Kanals.*
- *Wie hoch waren die Budgets der Ihres Ministeriums zugeordneten Dienststellen für alle Social Media Aktivitäten jährlich seit 2010? Bitte um Auflistung nach Dienststelle, Jahr und Art des Social Media-Kanals.*

Die Betreuung der Social Media Auftritte wird im bmvit sowie in den nachgeordneten Dienststellen aus dem laufenden Personal- und Sachaufwand bedeckt.

Zu Frage 6:

- *Wurden in den Jahren seit 2010 ein Ihrem Ministerium zugehöriger Social Media Kanal in irgendeiner Form beworben?*
 - a) *Wenn ja, in welcher Form? Bitte um Auflistung nach Jahr, Art des Social Media Kanals, Form der Werbung, Ziel der Werbung (Reichweite, Likes, Views, Follower) und genaue Zielgruppenangabe.*
 - b) *Wenn ja, zu welchen Kosten? Bitte um Auflistung nach Jahr, Art des Social Media Kanals, Form der Werbung und Kosten der Werbung.*

Im Rahmen der Verkehrssicherheitskampagne des bmvit/VSF „Kinder sehen die Welt anders“ wurde im Jahr 2013 eine Facebook-Seite angelegt. Für die Bewerbung dieser Seite mittels Facebook-Ads wurden 20.000,00 Euro aufgewendet.

Zu Frage 7:

- *Wurden externe AuftragnehmerInnen für die inhaltliche, gestalterische und technische Betreuung der Social Media Aktivitäten Ihres Ministeriums oder der ihm zugeordneten Dienststellen beauftragt?*
 - a) *Wenn ja, wer sind/waren diese AuftragnehmerInnen?*
 - b) *Wenn ja, zu welchen Kosten wurden diese externen AuftragnehmerInnen beschäftigt?*
 - c) *Wenn ja, welche Aufgabenbereich haben diese externen AuftragnehmerInnen übernommen?*
 - d) *Wenn ja, hat dieser Auftragnehmer im Namen Ihres Ministeriums Werbung für dieses Social Media Kanäle beauftragt?*

Es wurden keine externen AuftragnehmerInnen für die inhaltliche, gestalterische und technische Betreuung beauftragt.

Zu Frage 8:

- *Wurde die Entwicklung eigener Mobile-Apps von Ihrem Ministerium beauftragt?*
 - a) *Wenn ja, wurden externe AuftragnehmerInnen dafür beauftragt?*
 - b) *Wenn ja, zu welchen Kosten wurden externe AuftragnehmerInnen beauftragt?*
 - c) *Wenn ja, was hat die Entwicklung der App gekostet?*
 - d) *Wenn ja, was hat die laufende technische Betreuung der App gekostet?*

Ja, eine Beauftragung erfolgte an die Wien Holding-Interactive (gemäß Rahmenvereinbarung Los 3); die Kosten betragen 29.160,00 Euro, die App ist noch in Arbeit.

Zu Frage 9:

- *Wie lautet die aktuelle Social-Media-Strategie Ihres Ministeriums?*

Die aktuelle Social-Media-Strategie wird im Bereich der Zentraleitung des bmvit sowie im Bereich der viadonau noch überarbeitet. Das Österreichische Patentamt kommt mit seinen Social Media Aktivitäten seinem Informationsauftrag nach.

Mag. Jörg Leichtfried

